

öffentliche N I E D E R S C H R I F T

VERTEILER: 3.3.2

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Bildungswerkeausschuss, BWA/018/ X	
Sitzung am	: 02.09.2010	
Sitzungsort	: Cafeteria Moorbekstraße 19 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:15	Sitzungsende : 20:25

Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende	: gez.	Marlis Krogmann
Schriftführerin	: gez.	Kerstin Hagedorn

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Bildungswerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 02.09.2010

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Krogmann, Marlis

Teilnehmer

**Algier, Ute
Borchers, Thorsten
Grabowski, Patrick
Josov, Anton
Maletzke, Franz
Paulsen, Helga
Rädiker, Klaus
Stender, Emil
von Appen, Bodo
Voß, Friedhelm**

**für Herrn Dietmar Schulz
für Herrn K. H. Senckel, ab 18.40 Uhr**

Verwaltung

**Bostelmann, Klaus
Hagedorn, Kerstin
Martin, Susanne**

**Bildungswerke
Bildungswerke, Protokoll
Bildungswerke**

sonstige

**Ascher, Cornelia
Legatzki, Holger
Trahm, Ursula**

**PBL Junge VHS/Pädagogik/NoBiG VHS-
Service
NoBiG
Beteiligungscontrolling**

3
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Bildungswerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 02.09.2010

Öffentliche Sitzung

**TOP 1 :
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 :
Einwohnerfragestunde**

**TOP 4 : M 10/0366
Norderstedter Bildungsgesellschaft mbH: Bericht zum 2. Quartal 2010**

**TOP 5 : M 10/0367
Norderstedter Bildungsgesellschaft mbH: Bericht zum Jahresabschluss 2009**

**TOP 6 : M 10/0368
Internet- und Bewerbungcenter VHS/NoBiG**

**TOP 7 :
Berichte und Anfragen - öffentlich**

Nichtöffentliche Sitzung

**TOP 8 :
Berichte und Anfragen - nicht öffentlich**

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Bildungswerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 02.09.2010

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende, Frau Marlis Krogmann, eröffnet die 18. Sitzung des Bildungswerkeausschusses.

Sie begrüßt die anwesenden Mitglieder, den Gastgeber der Sitzung, Herrn Holger Legatzki als Geschäftsführer der NoBiG, Frau Trahm vom Beteiligungscontrolling, Frau Ascher PBL der VHS Norderstedt sowie die Werkleitung: Frau Martin, Herrn Bostelmann, Frau Hagedorn als Protokollführerin.

Sie stellt die Beschlussfähigkeit bei 10 Mitgliedern fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit

10 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 3: Einwohnerfragestunde

Keine Fragen.

TOP 4: M 10/0366 Norderstedter Bildungsgesellschaft mbH: Bericht zum 2. Quartal 2010

Herr Bostelmann beschreibt das abweichende Verfahren zur Berichterstattung und zum Beschlussverfahren der NoBiG bezüglich Jahresabschluss und Quartalsberichte gegenüber dem Verfahren der Bildungswerke.

Er weist auf den in Kürze im Hauptausschuss durch das Beteiligungscontrolling vorgelegten Beteiligungsbericht hin, der auch die NoBiG beinhalten wird.

Da die NoBiG keinen Aufsichtsrat besitzt, holt sich der Oberbürgermeister als Alleiniger Vertreter des Gesellschafterinteresses vor der Gesellschafterversammlung eine Weisung des Hauptausschusses zum Jahresabschluss.

In dem der Einladung beiliegenden Bericht zum 2. Quartal 2010 wurde mitgeteilt, dass es keine gravierenden Änderungen zum Geschäftsverlauf des 1. Quartals gibt, allerdings sei

trotz verstärkter Anstrengungen (Akquise, Kosteneinsparungen) mit einem negativen Ergebnis zum Jahresabschluss 2010 zu rechnen.

Im Zuge der Aufstellung des Wirtschaftsplanes 2011 wird sich laut Herrn Bostelmann zeigen, ob die Arbeit der NoBiG ohne jegliche Unterstützung durch die Stadt möglich sein wird.

Herr Legatzki stellt die Entwicklung der Maßnahmen und Projekte im NoBiG-Geschäftsbereich Jugendaufbauwerk vor. Er geht auf die 3 Bereiche Berufsvorbereitung, Berufsausbildung und Schulprojekte ein. Die Powerpointpräsentation liegt dem Protokoll als **Anlage 1** bei.

Anschließend beantworten Herr Legatzki und Herr Bostelmann die Fragen der Ausschussmitglieder.

Die Anregung der Vorsitzenden, die Geschäftsführerin der ARGE Kreis Segeberg, Frau Baum, zu einer Sitzung einzuladen, um sich die Bildungsstrategie der ARGE erläutern zu lassen, findet allgemeine Zustimmung. Ein günstiger Zeitpunkt wäre gegen Ende des Jahres, wenn auf Bundesebene die Leitlinien für die künftige Arbeit der Jobcenter geklärt sind.

TOP 5: M 10/0367

Norderstedter Bildungsgesellschaft mbH: Bericht zum Jahresabschluss 2009

Über die Ergebnisse des Jahresabschlusses 2009 wird von Herrn Bostelmann mündlich berichtet.

18.40 Uhr: Herr Thorsten Borchers nimmt an der Sitzung teil.

Wie in der **Anlage 2** zum Protokoll aufgeführt, geht er auf die Vermögenslage der NoBiG und auf die Ergebnisübersicht detailliert ein. In der Abweichungsanalyse sind Plan und Ist-Zahlen 2009 gegenübergestellt. Herr Bostelmann erläutert die Hintergründe zu den Abweichungen mit positiver und negativer Veränderung.

Anschließend beantworten Herr Legatzki und Herr Bostelmann die Fragen der Ausschussmitglieder.

TOP 6: M 10/0368

Internet- und Bewerbungcenter VHS/NoBiG

Herr Bostelmann stellt Frau Cornelia Ascher vor. Sie ist Programmbereichsleiterin der VHS, tätig in den Bereichen Junge VHS/Pädagogik/NoBiG-VHS-Service.

Frau Ascher berichtet zum Hintergrund und zur Problematik des „VHS Internet-Centers“:

Ein Maßnahmebereich der NoBiGmbH sind die Norderstedter Aktivjobs (NAJo). Die Norderstedter Aktivjobs sind Arbeitsgelegenheiten mit verschiedensten Tätigkeitsprofilen für Bezieher des ALGII.

Die Teilnehmer erhalten eine Mehraufwandsentschädigung von 1,25 € pro geleisteter Arbeitsstunde.

Die NoBiG verfügt über einen Stellenpool von insgesamt 80 Arbeitsgelegenheiten, wobei nach aktuellem Vertrag mit der ARGE 50 Stellen besetzt werden können. Zwei dieser Arbeitsgelegenheiten sind im Internetcenter, einem Kooperationsprojekt zwischen der VHS Norderstedt und der NoBiG, angesiedelt. Hier waren bis zum 31.07.10 zwei Betreuer, seit längerem Herr Wölffel und Herr Penschow, tätig.

Beide Teilnehmer sind auf eigenen Wunsch diesen Arbeitsgelegenheiten mehrfach, unter Einhaltung von gesetzlich vorgegebenen Unterbrechungszeiten, zugewiesen worden. Der gesetzliche Spielraum für eine erneute Zuweisung beider Teilnehmer ist nun leider ausgeschöpft. Das Internetcenter ist zurzeit geschlossen.

Herr Penschow und Herr Wölffel haben im Rahmen ihrer Möglichkeiten hervorragende Arbeit geleistet und die Rat Suchenden mit großem Engagement in ihre Bewerbungsbemühungen betreut.

Im Durchschnitt haben 97 Beratungssitzungen monatlich stattgefunden. Der Bedarf an Beratung war in den vergangenen letzten 6 Monaten konstant.

Die Rücksprache mit der ARGE hat ergeben, dass es für Herrn Wölffel und Herrn Penschow keine Möglichkeit und kein Förderinstrument für eine weitere Beschäftigung im Internetcenter gibt.

Die ARGE stellt für das Jahr 2011 - vorbehaltlich entsprechender Fördermittel - die Möglichkeit in Aussicht, ein Bewerbungscenter mit dem Schwerpunkt Vermittlung auf dem 1. Arbeitsmarkt mit einer Teilnehmerpauschale zu finanzieren. Dazu müssten die Kosten kalkuliert und Personal mit einer entsprechenden Qualifikation gefunden werden.

Die zu zahlende Teilnehmerpauschale wird aus den kalkulierten Gesamtkosten ermittelt. Ende September erhält die ARGE von der VHS/NoBiG ein Kurzkonzept mit Kostenkalkulation zur weiteren Entscheidung gemeinsam mit der Arbeitsagentur Norderstedt.

Eine kostendeckende Durchführung der Maßnahme ist nur bei gleichbleibender Anzahl der Teilnehmerzuweisungen auf der Grundlage der kalkulierten Teilnehmerpauschale möglich, anderenfalls würden finanzielle Defizite entstehen.

Es schließt sich eine angeregte Diskussion der Ausschussmitglieder und ein Argumentationsaustausch an.

Abschließend wird die Unterstützung des Ausschusses für die Werkleitung bei den Verhandlungen mit dem Leistungszentrum Norderstedt und ggfs. der Arbeitsagentur Norderstedt zugesagt.

TOP 7:

Berichte und Anfragen - öffentlich

Frau Martin berichtet zu folgenden Punkten:

- Papiertheatertruppe aus Mexiko auf Einladung der Bildungswerke in Norderstedt: Alljährlich im September findet in Preetz die größte internationale Zusammenkunft von Papiertheaterspieler/innen in Europa statt. Die Organisation liegt bei der örtlichen Volkshochschule. Erstmals haben nun die Bildungswerke eine der „Theater-Compagnien“ zu einer Stippvisite nach Norderstedt eingeladen: Facto Teatro ist eine vierköpfige Papiertheatertruppe aus Mexiko, die eine hinreißende Mischung aus Theater und Musik bieten. 15.09.2010, 20 Uhr, Stadtbücherei Norderstedt-Mitte, Rathausallee 50, Eintritt € 8,00, keine Ermäßigung. Vorverkauf am Veranstaltungsort bzw. Anmeldung und Reservierung über reservierung@bildungswerke-norderstedt.de
- Zahl der Teilnehmer/innen an der Ferienbuchaktion der Stadtbücherei Norderstedt weiter gestiegen: 184 Kinder zwischen 8 und 12 Jahren haben in diesem Jahr in den Sommerferien nicht nur fleißig Bücher gelesen, sondern auch ihre Meinung zu dem Gelesenen schriftlich dargestellt und in einer der Büchereien abgegeben. 45 von

ihnen haben einen von der Kulturstiftung Norderstedt finanzierten Buchgutschein gewonnen

- „Eine Büchereikarte in jede Schultüte“ Auf Grund der Werbeaktion der Stadtbücherei wurden 140 neue Büchereikarten für Kinder in den einschulungsrelevanten Jahrgängen ausgestellt.
- 50plus in der Stadtbücherei: Durch den gerade gestarteten Medienbotendienst werden nicht nur mobilitätseingeschränkte Menschen, wie sie häufig gerade im Alter zu finden sind, mit Büchern und anderen Medien aus der Bücherei versorgt. Gleichzeitig werden Menschen der Generation 50plus als ehrenamtliche Medienboten aktiviert. Die Koordination ist wie die übrigen Angebote „50plus“ in der Stadtbücherei Norderstedt angesiedelt.
- Sicherer Internet-Zugang speziell für Kinder: In der Hauptbücherei Norderstedt-Mitte und in der Stadtteilbücherei Garstedt stehen nun Internet-PCs speziell für Kinder bereit. Sie bieten einen geschützten, speziell für Kinder entwickelten Surfraum, in dem über eine Whitelist und eine Suchmaske für sie unbedenkliche Inhalte erschlossen sind.
- Bibliotheksgesetz: Der Entwurf des SSW hat im Landtag die erste Lesung passiert und ist nun zur Beratung in den Fachausschüssen.
- Kürzung der Kreiszuschüsse: Es wird im Fachausschuss am 07.09.2010 über die Vorlage der Verwaltung für die Stadtbücherei beraten, in der eine Kürzung auf 20 % (statt des bisherigen Zuschusses in Höhe von 21,25 %) vorgeschlagen wird. Am 20.09.2010 befasst sich der Kreistag erneut mit der Haushaltskonsolidierung.

Herr Bostelmann gibt folgende Berichte:

- Das neue Programmheft der VHS zum Herbstsemester 2010 wurde an alle Haushalte verteilt. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum liegen um knapp 10 % höhere Anmeldezahlen vor.
- Die Angebote der Reihe „Ehrenamt schlägt Brücken – Freiwilligendienste aller Generationen (FDAG)“ werden nicht nachgefragt. Das kann auch an den umständlichen Anmeldeverfahren zu den angebotenen Modulen liegen, die vom Fördergeber vorgeschrieben sind.
- Mit großer Nachfrage startet in Kürze der Ausbildungslehrgang „KiTa-Fachwirt“ in Kooperation mit den VHSn Segeberg und Neumünster.

Auf Nachfragen der Ausschussmitglieder berichtet Herr Bostelmann, dass die Bildungswerke die LGS 2011 mit Einzelangeboten und Kursen begleiten werden.

Auf Nachfrage von Frau Paulsen zur Nutzung des Sozialpasses erläutert Herr Bostelmann, dass es einerseits Einzelnutzungen gibt, dass die Sozialpass-Förderung andererseits genutzt wird, um eine dreimonatige Bearbeitungssperre des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge zu überbrücken. Einen detaillierten Bericht über die Nutzung wird es spätestens zum Ende des Semesters geben.

Der Ausschuss bittet um eine Übersicht, welche die für Kinder möglichen Ermäßigungen aufzeigt. (s. Anlage 4)